

S t a d t H a a n
Niederschrift über die
21. Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Haan
am Dienstag, dem 03.12.2013 um 17:00 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:00

Ende:
22:56

Vorsitz

Stv. Ute Wollmann

CDU-Fraktion

Stv. Peter Bartz

bis TOP 13

Stv. Harald Giebels

Vertretung für Stv. Mantoy Becker

Stv. Udo Greeff

AM Dr. Reinhard Pech

Stv. Andreas Wasgien

bis TOP 15.1

AM Volker Ziess

SPD-Fraktion

Stv. Walter Drennhaus

Stv. Ulrich Klaus

ab TOP 1

AM Alfred Leske

Stv. Jens Niklaus

Vertretung für Stv. Uwe Elker

FDP-Fraktion

AM Thomas Kirchhoff

bis TOP 11

Stv. Michael Ruppert

Stv. Ingrid Schüffner

Vertretung für Stv. Klaus Straßburg, bis
TOP 2

AM Ferdinand Städtler

Vertretung für Stv. Klaus Straßburg, ab
TOP 2.1

GAL-Fraktion

Stv. Jörg-Uwe Pieper

ab TOP 1

Stv. Andreas Rehm

UWG-Fraktion

AM Elisabeth Cordts

Die Linke

AM Peter Schniewind

Fraktionslose Ratsmitglieder

Stv. Meike Lukat

Schriftführer

VA Fabian Beyer

Vertreter des Seniorenbeirates

Herr Dr. Karlheinz Disch

Herr Dr. Friedhelm Reisewitz

Verwaltung

Bürgermeister Knut vom Bovert

Beigeordnete/r Engin Alparslan

StOAR Bernd Duske

StORR Michael Rennert

Peter Sangermann

Herr Dirk Heilke

TA Guido Mering

Gäste

Herr Dirk Meyer

Herr Jan Roth

Herr Marc Schulten

Die Vorsitzende Ute Wollmann eröffnet um 17:00 Uhr die 21. Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

Die Vorsitzende, **Stv. Wollmann**, begrüßt die Herren Dr. Reisewitz und Disch als Vertreter des Seniorenbeirates, die mit Beginn der heutigen Sitzung auch im PIUA von ihrem Rederecht Gebrauch machen könnten.

Sie verliest einen Antrag der Stv. Lukat, den TOP 15.1 in öffentlicher Sitzung zu beraten.

Herr Sangermann erläutert, bei diesem TOP handele es sich um eine Bauordnungsangelegenheit, die ein konkretes Bauvorhaben betreffe und damit nicht-öffentlich zu beraten sei.

Stv. Rehm erwägt, den Antrag zur Neuaufnahme eines TOP im öffentlichen Teil zu stellen, wo den Bürgern erklärt wird, welche Veränderungen der zu ändernde Bebauungsplan für diese mit sich bringe.

Bgo. Alparslan verdeutlicht, es gehe nicht um einen Bebauungsplan sondern um ein konkretes Bauvorhaben, das nun einmal zwingend nicht-öffentlich zu behandeln sei.

Stv. Lukat beantragt einen TOP „Stadtgarten Haan für die Gartenstadt Haan“ in die Tagesordnung aufzunehmen. Diesen TOP habe sie unter Erläuterung der Dringlichkeit und Einhaltung der Dringlichkeitsfrist für Anträge an die Vorsitzende geschickt. Diese habe die Aufnahme in die Tagesordnung unter Hinweis auf die fehlende Dringlichkeit abgelehnt.

Das Aufnahmegesuch der Stv. Lukat wird mit 2 Ja- und 15 Nein-Stimmen **abgelehnt**.

Der Antrag des AM Schniewind, den TOP 10 aufgrund Anwesenheit vieler interessierter Bürger als TOP 3 zu behandeln, wird einvernehmlich gebilligt und von der Vorsitzenden als TOP 2.1 in die Tagesordnung eingefügt.

Abschließend verweist die Vorsitzende auf einen Nachtrag der Verwaltung, der ursprünglich als dem TOP 11 zugehörig gekennzeichnet wurde. Die Verwaltung habe dies nun korrigiert und als dem TOP 9 zugehörig gekennzeichnet.

Öffentliche Sitzung

1./ Bevölkerungsvorausberechnung Haan 2025 Vorlage: 61/143/2013

Protokoll:

AM Dr. Pech beantragt eine Erweiterung des Beschlussvorschlages dahingehend, dass der Endbericht als Einbringung zur Kenntnis genommen werde. Er bittet die Verwaltung darüber hinaus zu prüfen, ob nicht doch eine Beteiligung des HFA erfolgen müsse.

Beschluss:

"Der Endbericht zur Bevölkerungsvorausberechnung „Haan 2025 – Menschen, Bildung, Betreuung“ in der Fassung vom 11.11.2013 wird als Einbringung zur Kenntnis genommen.“

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

2./ Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts für die Stadt Haan hier: Beschluss des Einzelhandelskonzeptes als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 (6) Nr. 11 BauGB Vorlage: 61/142/2013

Beschluss:

„Die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes für die Stadt Haan in seiner Fassung vom 11.11.2013 wird gemäß § 1 (6) Nr. 11 BauGB als städtebauliches Entwicklungskonzept beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

17 Ja- und 2 Nein-Stimmen

**2.1. Beginn der Umsetzung des Lärmaktionsplans; Verbot der Durchfahrt des
/ Schwerlastverkehrs in Haan - nur Anlieger sind frei
hier: Antrag der Stv. Frau Lukat vom 01.11.2013
Vorlage: 66/043/2013**

Protokoll:

Stv. Ruppert bittet die Verwaltung, rechtlich eindeutige Aussagen zur Thematik nachzureichen.

Bgm. vom Bovert empfiehlt, die Gerichtsentscheidung zum Straßentausch abzuwarten, danach werde die Verwaltung den Sachverhalt zur nächsten Sitzung des PIUA konkretisieren und die Stellungnahme des Verkehrsministeriums beifügen.

Beschluss:

Aufgrund noch offener Fragen wird die weitere Beratung in die erste HFA-Sitzung des Jahres 2014 geschoben.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

**3./ Bebauungsplan Nr. 173 "Landstraße / Kampheider Straße"; 28. Änderung
des Flächennutzungsplanes im Bereich "Kampheider Straße / Irdelen"
hier: Erneuter Aufstellungsbeschluss, § 2 (1) BauGB; Beschluss zur früh-
zeitigen Beteiligung, § 3 (1) BauGB
Vorlage: 61/140/2013**

Beschluss:

"1./ Der Bebauungsplan Nr. 173 „Landstraße / Kampheider Straße“ ist gemäß § 2 (1) BauGB im Parallelverfahren nach § 8 (3) Satz 1 BauGB erneut aufzustellen. Das Plangebiet befindet sich in Haan-Ost. Der räumliche Geltungsbereich wird umgrenzt

- im Norden durch die Straße „Landstraße“,
- im Osten durch die angrenzende gewerbliche Bebauung Landstraße 58,
- im Süden durch landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzten Fläche im Bereich Irdelen und
- im Westen durch die Kampheider Straße.

Das Plangebiet umfasst in der Gemarkung Haan in Flur 9 die Flurstücke 518 (teilw.), 788 (teilw.), 1331 und 1332 und in Flur 10 die Flurstücke 404, 405, 411, 721, 725, 792 (teilw.) 890, 891, 892. Die genaue Abgrenzung des Plangebiets ist der Planzeichnung zu entnehmen.

-
- 2./ Die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Landstraße" ist gemäß § 2 (1) BauGB im Parallelverfahren nach § 8 (3) Satz 1 BauGB erneut aufzustellen. Das Plangebiet befindet sich in Haan-Ost. Der räumliche Geltungsbereich wird begrenzt
- im Norden durch die Landstraße,
 - im Osten durch die gewerbliche Bebauung Landstraße 58,
 - im Süden durch landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzten Fläche im Bereich Irdelen sowie
 - im Westen durch die Bebauung Landstraße 42.
- Das Plangebiet umfasst in der Gemarkung Haan in Flur 9 die Flurstücke 867, 1331 und 1332 und in Flur 10 die Flurstücke 411, 892 (teilw.) und 725. Die genaue Festlegung des räumlichen Geltungsbereiches erfolgt durch die Planzeichnung.
- 3./ Den Vorentwurfsplanungen sowie den Planungszielen entsprechend dieser Sitzungsvorlage wird zugestimmt. Sie sind dem weiteren Verfahren zu Grunde zu legen.
- 4./ Zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB ist auf der Grundlage der Vorentwurfsplanungen eine Diskussionsveranstaltung durchzuführen, wobei über die Planung unterrichtet sowie Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wird. Die Planunterlagen werden zusätzlich für 2 Wochen öffentlich ausgelegt.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- 4./ Beschluss über den Bürgerantrag zur Aufstellung eines Bebauungsplans für das Grundstück Gemarkung Haan, Flur 26, Flurstück 343, vorgetragen mit Schreiben vom 04.07.2013
Vorlage: 61/141/2013**
-

Beschluss:

„Dem Bürgerantrag zur Aufstellung eines Bebauungsplans für das Grundstück Gemarkung Haan, Flur 26, Flurstück 343, wie in der Anlage zur Sitzungsvorlage enthalten, wird nicht gefolgt.“

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen

**5./ 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 93 "Bürgerhausareal"
hier: Überplanung des Areals "Bürgerhausareal"; Beschluss über das wei-
tere Verfahren
Vorlage: 61/144/2013**

Beschluss:

„Die Erarbeitung des städtebaulichen Konzepts als Grundlage zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 93 „Bürgerhausareal“ erfolgt in Form eines Entwurfsworkshops mit Studenten der RWTH Aachen. Das Ergebnis des Workshops ist Grundlage für die Erarbeitung der Bauleitplanung und zur Entwicklung des Geländes.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**6./ Aufstellungs- und Beteiligungsverfahren zum Landesentwicklungsplan
Nordrhein-Westfalen (LEP NRW)
Vorlage: 61/146/2013**

Beschluss:

Die Information der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

**7./ Einführung der Alttextilsammlung
- Sachstandsbericht -**

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung (Anlage 1) wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

**8./ Maßnahmenplan Straßenbäume in Haan
hier: Antrag der Stv. Frau Lukat vom 27.10.2013
Vorlage: 70/028/2013**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, für die kommende Sitzung des PIUA die noch offenen Maßnahmen des Teilbaumkatasters und einen aktualisierten Sachstandsbericht Straßenbäume vorzulegen. Weiterhin soll die Verwaltung darlegen, wie sie mit Straßenbäumen im Haaner Stadtgebiet künftig verfahren möchte.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**9./ Änderung aktuelle Bereitstellungsmethodik Produkt 130110 zu Nr. 13
"Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" zum Haushalt 2014 - De-
taillierte Aufschlüsselung der Aufwendungen mit dem jeweiligen Haus-
haltsansatz
hier: Antrag der Stv. Frau Lukat vom 28.10.2013
Vorlage: 70/029/2013**

Protokoll:

Dem Antrag des Stv. Drennhaus auf Prüfung des Sachverhaltes durch die örtliche Rechnungsprüfung wird mit 12 Ja- und 1 Nein-Stimme bei 6 Enthaltungen stattgegeben.

Der Antrag zur Geschäftsordnung des AM Schniewind auf Unterbrechung der Sitzung und Vertagung der restlichen TOP auf eine von der Verwaltung anzuberaumende Sondersitzung des PIUA wird mit 8 Ja- und 9 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen **abgelehnt**.

Beschluss:

Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja- und 7 Nein-Stimmen

**10./ Antrag der Stv. Frau Lukat vom 29.10.2013 auf Änderung der Niederschrift des Planungs- und Umweltausschusses vom 01.10.2013
Vorlage: III/008/2013**

Protokoll:

Stv. Lukat beantragt die namentliche Abstimmung.

Beschluss:

a) Dem Antrag von Stv. Frau Lukat auf Änderung der Niederschrift wird stattgegeben.

oder

b) Der Antrag von Stv. Frau Lukat auf Änderung der Niederschrift wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Über Antrag a) wird in namentlicher Abstimmung wie folgt abgestimmt:

mit JA stimmte: Stv. Lukat

mit NEIN stimmten: Stv. Wollmann, Stv. Bartz, Stv. Giebels, Stv. Greeff, Stv. Wasgien, AM Ziess, Stv. Drennhaus, Stv. Ruppert, AM Städtler und AM Cordts

(AM Dr. Pech, Stv. U. Klaus, Stv. Pieper, AM Schniewind, AM Leske, Stv. Rehm und Stv. Niklaus haben weder an Beratung noch Abstimmung teilgenommen)

Mit 10 Nein-und 1 Ja Stimme wird der Antrag a) **abgelehnt**.

11./ Beantwortung von Anfragen

12./ Mitteilungen
